



Kriminell spannend

In unseren LEKTÜRE-TIPPS FÜR HEISSE TAGE geben sich Inselpolizisten, Todeskandidaten, Westernhelden und ein Ermittler in eigener Sache die Ehre

LUCA VENTURA: "DER BLAUE SALAMANDER" (DIOGENES)

Willkommen auf Capri! Inselpolizist Enrico Rizzi würde zwar lieber Pfirsiche in seinem Garten ernten, als einen Mord an einer Modedesignerin aufzuklären, aber was bleibt ihm schon anderes übrig? Fünfter Teil der erfolgreichen Krimi-Serie, die am Golf von Neapel spielt. Entspannt erzählt und somit: perfekte Sommerlektüre.

NANA KWAME ADJEI-BRENYAH: "CHAIN-GANG ALL-STARS" (HOFFMANN UND CAMPE)

Knallharte US-Dystopie über zum Tode verurteilte Verbrecher, die nur noch eine Chance auf Freiheit haben: Sie müssen als Gladiatoren andere Täter in Stadien umbringen, um freigelassen zu werden. Atemberaubender Roman um Rassismus, Gewalt und Voyeurismus, der aktuelle Entwicklungen gekonnt zuspitzt.

MATTHIAS JÜGLER: "MAIFLIEGENZEIT" (PENGUIN)

Ein Kunststück, dieser nur 150 Seiten kurze Roman. Denn sein melancholisches Drama dreht der Autor in eine unfassbare Geschichte mit realem Hintergrund: 40 Jahre nach dem angeblichen Tod seines Sohnes deckt ein Mann staatlich organisierten Kinderraub in der DDR auf. Stille Geschichte um Schuld und Trauer.

ELMORE LEONARD:

"LETZTES GEFECHT AM SABER RIVER" (LIEBESKIND)

Kurz nach dem amerikanischen Bürgerkrieg: ein Kriegsveteran, der nichts mehr zu verlieren hat, ein Rancher ohne Skrupel und ein Ladenbesitzer, der mit gefährlicher Ware handelt. Legendärer Western von 1959, in dem drei Männer aufeinandertreffen, deren Wege sich besser nie gekreuzt hätten. Starke Neuausgabe.

text GÜNTER KEIL